



## **Jahresbericht 2022 der Präsidentin**

---

### **Vorstand allgemein**

Das Vereinsjahr 2022 war zu Beginn immer noch von der Pandemie beeinflusst. Aufgrund der unsicheren Lage führten wir die Hauptversammlung 2022 auf dem Postweg durch. Obwohl es ab März wieder ohne Massnahmen möglich war, sich zu treffen, behielten wir den Online-Modus für die Vorstandssitzungen bei. Wir führten insgesamt 7 offizielle Vorstandssitzungen durch. Daneben führten wir natürlich ebenfalls zahlreiche Mail- und WhatsApp-Korrespondenzen und es erfolgte auch das ein oder andere persönliche Treffen, v.a. im Zusammenhang mit der Organisation des AWC und des National FM. Im Sommer trafen wir uns einmal bei Sandra Remund zum Grillieren um die neuen Vorstandsmitglieder Willkommen zu heissen und uns von den abtretenden Vorstandsmitgliedern zu verabschieden.

### **Neuerungen im Vorstand**

An der HV 2022 wurden zwei neue Vorstandsmitglieder gewählt: Valerie Ferretti und Barbara Egger. Valerie Ferretti betreut das Ressort Finanzen und Mitgliederbetreuung und Barbara Egger kümmert sich um das Ressort Freizeit und Kurse. Wir sind sehr froh, dass die beiden zugesagt haben und freuen uns auch sehr über den frischen Wind im Vorstand. Die Zusammenarbeit ist trotz der etwas unpersönlicheren Online-Sitzungen gut gestartet. Die beiden sind super motiviert dabei. Leider war die Motivation unserer Mitglieder, an den Angeboten teilzunehmen, nicht ganz so gross. Wir hoffen, dass dies noch Nachwehen der langen Pandemie-Zeit waren und dass dieses Jahr mehr unserer Kurse durchgeführt werden können. Wir freuen uns auf die weitere gemeinsame Zeit im Vorstand.

### **Mitgliederzahlen**

Unsere Mitgliederzahl hat sich von 113 Mitglieder Anfangs 2022 auf 109 zu Beginn des Jahres 2023 leicht reduziert. Während des Jahres gab es zwar ein paar Neueintritte, jedoch gab es auch einige Austritte und wir mussten wiederum sechs Mitglieder wegen Nichtbezahlens des Mitgliederbeitrags trotz mehrerer Mahnungen ausschliessen. Das ist immer sehr frustrierend, da wir ja schliesslich während des Jahres auch Kosten für diese Mitglieder haben, namentlich für das Westerner-Abonnement.

### **Tätigkeiten**

Zum Thema Tätigkeiten verweise ich auf die Jahresberichte des Ressorts Freizeit und Kurse sowie des Ressorts Sport. Leider mussten wir einige Kurse absagen oder mit nur sehr wenigen Teilnehmern durchführen, so dass sie letztlich kaum kostendeckend waren. Das ist sehr schade. Gerne nehmen wir auch Vorschläge der Mitglieder für Kurse oder andere Anlässe auf. Bitte meldet euch bei Barbara Egger oder jedem anderen Vorstandsmitglied mit euren Ideen. Informationen zu verschiedenen Anlässen, Ausschreibungen oder Berichte erscheinen wie immer regelmässig auf unserer Homepage und im Westerner. Auch werden wir weiterhin einen Newsletter an diejenigen verschicken, die sich auf unserer Homepage dafür angemeldet haben.

### **Westerner**

Wie ihr alle unterdessen wohl mitbekommen habt, wird es den Westerner in seiner bisherigen Form nicht mehr geben. Dieser war nicht finanzierbar und die Druckerei Glauser hat in den letzten Jahren stets Verluste gemacht. Wir danken der Druckerei Glauser für die stets treue Unterstützung. Derzeit ist geplant, dass der Westerner vorerst digital weitergeführt wird. Wir sind mit den anderen Westernverbänden und der Redaktion des Westerner daran zu prüfen, ob es eine Möglichkeit gibt, den Westerner drei- bis viermal pro Jahr als Druckausgabe erscheinen zu lassen. Die Finanzierung ist jedoch noch nicht klar. Von Seiten von FM-Western ist vor dem Hintergrund der derzeitigen finanziellen Lage sicherlich darauf hinzuwirken, dass es nicht teurer wird als bisher (25 Franken pro Mitglied). Da dies alles auch immer von den Entscheiden der anderen Westernverbände abhängt, können wir hier nur bedingt sichere Aussagen für die Zukunft machen. Wir können hier nur

bestätigen, dass wir grundsätzlich grosses Interesse an einem gemeinsamen Auftritt mit anderen Westernverbänden haben.

### **Verbandsarbeit**

*SFV allgemein:* Die ordentliche Delegiertenversammlung des Schweizerischen Freibergerverbandes SFV fand am 12. Juli 2022 in Saignelégier JU statt. Das Protokoll kann auf der Homepage des Verbandes heruntergeladen werden<sup>1</sup>. Aufgrund anderer Verpflichtungen konnte keine Vertretung von FM-Western an der Versammlung teilnehmen. Die Delegiertenversammlungen des SFV finden immer an einem Werktag statt und beginnen um die Mittagszeit herum, d.h. wenn man arbeitstätig ist, muss man frei nehmen. Am 17. Oktober 2022 fand sodann noch eine ausserordentliche Delegiertenversammlung in Schönbühl statt, an der auch FM-Western vertreten war. Es wurde mit überwiegender Mehrheit beschlossen, das Projekt Einkreuzung von Fremdblut, das in den letzten Delegiertenversammlungen thematisiert wurde, mit sofortiger Wirkung zu beenden. Dies aus Gründen, die mit der Revision der Tierzuchtverordnung des Bundes zusammenhängen: Unterstützungsbeiträge für die Freibergerrasse von Seiten des Bundes waren gefährdet, da der Freiburger bei einer weiteren Einkreuzung von Fremdblut nicht mehr als Schweizer Rasse und damit nicht mehr als unterstützungswürdig angesehen worden wäre.

*National FM:* Zur Organisation des National FM 2022 fanden insgesamt vier Sitzungen in Avenches statt. Die Westernprüfungen mussten 2022 aus Platzgründen kurzfristig vom Samstag auf den Freitag vorverlegt werden. Da das Terrain des IENA nicht zur Verfügung stand, mussten alle Freiburgerprüfungen auf engerem Raum durchgeführt und der Anlass von drei auf vier Tage erweitert werden. Für uns hatte dies zumindest den Vorteil, dass die Platzverhältnisse für die Westernprüfungen sehr viel besser waren als in anderen Jahren. Leider hat es aber am Freitag weniger Zuschauer und für einige Mitglieder war es nicht möglich, kurzfristig umzudisponieren und am Freitag frei zu nehmen. Auch in Zukunft gehen wir davon aus, dass unsere Prüfungen am Freitag stattfinden werden. Wir hoffen, wenn dies von Anfang an klar ist, dass die Interessierten sich früh genug organisieren können. Für das 2023 ist der übliche Qualifikationsmodus vorgesehen (für die Teilnahme eines Pferd-/Reiter-Paares am National FM in einer Westerndisziplin ist eine Klassierung (Rang 1-10) in der entsprechenden Disziplin im Jahr 2023 erforderlich).

*Andere Westernverbände und gemeinsame Schweizermeisterschaft:* Für die Organisation der gemeinsamen Schweizermeisterschaft fanden wiederum mehrere Sitzungen unter den Präsidentinnen und Präsidenten der Westernverbände statt, alle über Videokonferenz. Daneben arbeitete natürlich das OK in seiner eigenen Zusammensetzung intensiv für die Organisation der SM; FM-Western war hierbei nicht direkt involviert. Im Jahr 2022 wurde die Finanzierung der SM von Seiten der Verbände erstmals nicht in Form von Prüfungssponsoring, sondern in Form eines Beitrages pro Mitglied (5 Franken) und von Arbeitsleistung (1h pro 10 Mitglieder) erbracht. Auch für 2023 soll an diesem Konzept festgehalten werden. Es ist ein grosser Anlass, der viel kostet, und wir müssen alle dazu beitragen, dass dies ein toller Event sein kann. Auch dieses Jahr konnten wir einigen erfolgreichen Freiburger Pferd/Reiter-Paaren eine Erfolgsprämie von FM-Western ausbezahlt werden. Die nächste gemeinsame Schweizermeisterschaft wird vom 21.-23. Juli 2023 wiederum in Roggwil BE stattfinden.

Um einen möglichst kollisionsfreien Turnierkalender auf die Beine zu stellen, trafen sich die Präsidentinnen und Präsidenten der Westernverbände neben diesen SM-Sitzungen auch ein weiteres Mal zu einer Datenkonferenz im Oktober. Ganz alle Kollisionen können aber leider trotzdem nicht immer verhindert werden.

*SVPS:* Der schweizerische Verband für Pferdesport (SVPS) hat die Initiative ergriffen und ist auf die Westernverbände zugegangen. Nachdem Reining nicht mehr eine offizielle FEI-Disziplin ist, ist der SVPS daran interessiert, die Westernverbände in anderer Form «unter einen Hut» und unter das Dach des SVPS zu bringen. Hierzu wurde eine Arbeitsgruppe gegründet und es wurden bereits verschiedene Sitzungen, teils online und teils in Präsenz durchgeführt. Ausserdem wurde eine Umfrage bei den Verbänden zur Frage durchgeführt, in welchen Bereichen man sich allenfalls eine Zusammenarbeit resp. einheitliche Regelungen vorstellen könnte. Es sind dies insb. drei Bereiche: Tierschutz (Abreitplatzregeln, Stewarding), (Basis-)Ausbildung von Reitenden,

---

<sup>1</sup> [https://www.fm-ch.ch/sites/default/files/content/federation/organisation/ad/2022/pv\\_ad\\_2022\\_d\\_mla\\_0.pdf](https://www.fm-ch.ch/sites/default/files/content/federation/organisation/ad/2022/pv_ad_2022_d_mla_0.pdf)

Nachwuchsförderung. Wir von FM-Western waren da jeweils dabei, allerdings ist derzeit noch nicht absehbar, ob wir in die Richtung gehen werden, Mitglied beim SVPS zu werden. Einerseits ist zwar zu begrüßen, dass die Sparte Western als Pferdesport wahrgenommen und auch entsprechend finanzielle Mittel erhalten würde. Andererseits ist es noch nicht klar, welche (finanziellen) Implikationen es für FM-Western als Verein (Stichwort Mitgliederbeitrag an SVPS) und die Turnierstartenden als Privatpersonen hätte (Stichworte Brevetaktivierung, Sportregistereintrag). Wir müssen da vorerst mal abwarten und Klarheit gewinnen. Diese Themen werden in verschiedenen Verbänden sicherlich noch viel zu reden geben.

### **FM-Western Reglement**

Für das Jahr 2023 wird es keine Reglementsänderungen geben. Das Reglement 2022 ist demnach unser aktuelles Reglement.

7. Februar 2023

Judith Wittwer, Präsidentin FM-Western



## Jahresbericht 2022 Ressort Sport

---

Der Saisonauftakt fand auch dieses Jahr wieder auf dem Schänzli in Basel mit dem Lächerli-Turnier statt, welches von den FWN organisiert wurde. Die Starterfelder waren in den Open-Klassen gut gefüllt, in den Green leider etwas dürrig. Hoffen wir für das Jahr 2023 insgesamt auf etwas mehr Turnierneulinge und Einsteiger. Einen herzlichen Dank an das ganze OK Team für dieses Turnier, eure Arbeit, euren Aufwand und die tollen Preise.

Im Mai folgte das zweite Turnier, der schon traditionelle AWC in Avenches. Die einmalige Kulisse auf dem Innenhof des Nationalgestüts und die Störche, die oft für lustige Momente sorgen, garantieren eine tolle Turnieratmosphäre. Schon allein deshalb ist der AWC eine Reise wert. Die gute Stimmung, viele motivierte Teilnehmer, tolle Freiberger, das alles machte das Turnier wieder zu einem Highlight. Dank den vielen Sponsoren konnte FM-Western bis zum 10. Rang tolle Preise vergeben. Dies ist nur möglich dank den Vorstandsmitgliedern und Didi, die alle viel Zeit für die Sponsorensuche opfern. Ein grosses Danke von meiner Seite her. Auch allen Vorstandsmitgliedern und Helfern, die im Vorder- wie auch im Hintergrund ihren Teil dazu beigetragen haben, gilt ein grosser Dank.

Im Juli stand die Schweizermeisterschaft der Westernverbände auf dem Programm. Die Freiberger waren auch mit diversen Reitern vertreten und machten wiederum sehr gute Werbung für unsere Rasse im Westernsport. Fünf Freiberger schafften den Finaleinzug bei sehr starker Konkurrenz.

FM-Western zahlte ihren Mitgliedern insgesamt 750.- Fr. SM-Prämien aus, für Finaleinzüge oder Medaillenplätze. Diese Prämien wurden anlässlich des FM National im September übergeben.

Im August fand das Safari Turnier, organisiert von den Four-Valley-Riders, statt. Die Starterfelder waren hier gut gefüllt und es wurde wiederum guter Sport mit den Freiberger gezeigt. Schon allein wegen den Dekorationen lohnt sich ein Start am Safariturnier. Ich möchte mich bei dem ganzen OK für dieses traditionelle, tolle und einfallsreiche Turnier bedanken. Die Stimmung war super.

Das Finale der Freibergerpferde, das FM National, hätte für uns wie immer am dritten Samstag im September stattgefunden. Ende Juli, also zwei Monate vor dem Turnier teilte uns der Freibergerverband mit, dass die Westerndisziplinen aufgrund von Umorganisation und Platzmangel auf den Freitag verschoben werden. Ein kurzer Schockmoment! War doch alles organisiert für Samstag. Dann wurde es etwas turbulent, alle engagierten Offizielle mussten umgebucht werden, die Ausschreibung vom Netz genommen, neu verfasst und wieder hochgeladen werden. Wir hofften, dass doch einige Teilnehmer so kurzfristig «frei» nehmen könnten. Das war dann leider bei vielen nicht möglich, somit war das FM National eher ein Flop - mit so wenig Startern und nur kleinen Starterfeldern. Schade. Der positive Effekt aus dem Ganzen, wir hatten keine Elitestuten neben dem Abreiteplatz und somit den ganzen Aussenplatz für uns allein. So war es richtig gemütlich.

Für das FM National 2023 sind die Westernprüfungen wieder für den Freitag vorgesehen. Änderungen vorbehalten ;-)

Eine grosse Änderung wird es im 2023 geben. Wir werden neu auch mit Myeventplaner zusammenarbeiten, was die ganze Anmeldung, Erstellung von Start- und Ranglisten und die Highpoint-Auswertung am Ende der Saison um ein Vielfaches vereinfachen wird. Wir freuen uns auf diese Zusammenarbeit.

Durch unsere Regelung betreffend Aufstieg, werden im 2022 zwei Pferd-/Reiterpaare in die Openklasse aufsteigen, sie wurden bereits darüber informiert.

Die High-Point-Champions des Jahres 2022 werden an der Hauptversammlung am 11. März 2023 in Avenches geehrt.

Vielen Dank allen Sponsoren, Veranstaltern, Helfern und vor allem allen Teilnehmern, ihr alle seid ein wichtiger Teil von FM Western!

Januar 2023

Sandra Remund, Ressort Sport



Freizeit und Kurse  
Mobile 079 816 74 35  
E-Mail [barbara.egger@bluemail.ch](mailto:barbara.egger@bluemail.ch)

## **Jahresbericht Ressort Freizeit und Kurse - 2022**

Kaum im Amt begann ich gleich mit der Organisation der ersten Kurse. Wie jedes Jahr begann die Kurs-Saison von FM-Western mit den bekannten und beliebten freien Trainings. Gastgeber war, wie nun einige Jahre schon, Familie Gerber in Zauggenried. Eine tolle Infrastruktur, genügend Parkplatz für die Hänger und ein sehr gemütliches Reiterstübchen mit Blick auf die Jurakette des Mooshofs führten dazu, dass die Trainings auch in diesem Jahr gut besucht waren. Wie in den Jahren zuvor waren Trail, Horsemanship, Pleasure und Ranch Riding Themen an den Sonntag-Nachmittagen im März und April. Bei der Durchführung konnte ich auf die wertvolle Unterstützung von Petra Zimmermann zählen. Sie leitete meist die Trainings und holte jeden Reiter dort ab, wo er gerade stand und gab nützliche Tipps und Tricks. Merci, Petra!

Im Mai führte der Weg ins NPZ zum Sturztraining mit Pieter van Pletzen. Von einem Dummie aus übten wir verschiedene Sturztechniken. Durch den Humor und die Motivation von Pieter trauten wir uns alle, immer wieder zu stürzen, auch wenn es uns manchmal ziemlich Überwindung kostete. Eine gelungene Veranstaltung.

Im Juni wurde mit Hilfe von Petra Zimmermann ein zweiteiliger Kurs zum Thema «Rinderarbeit» wiederum auf dem Mooshof veranstaltet. Die «Trockenübungen» wurden an der mechanischen Kuh gemacht, wo die nötigen Manöver geübt und automatisiert werden konnten. Am zweiten Kurstag übten wir dann an den richtigen Kühen – verschoben die Rinderherde als Ganzes oder sortierten einzelne Tiere aus. Ein sehr lustiges und tolles Training - alle Reiter-Pferdpaare konnten von Petras Erfahrung und Wissen profitieren.

Für den Juli war ein Tagesritt im Gantrisch mit der erfahrenen Geländereiterin Jenny Geissbühler geplant. Ein wunderschönes Reitgebiet und kühlere Temperaturen hätten die Teilnehmer erwartet. Leider musste der Ritt wegen zu wenig Anmeldungen abgesagt werden.

Für Ende November hätten wir einen Pferdmassage-Kurs mit unserem Mitglied Maya Studer geplant. Ein lehrreicher Tag hätte uns erwartet. Leider schien das Interesse an diesem Kursangebot gering zu sein, weshalb der Kurs leider nicht durchgeführt werden konnte.

Für das Jahr 2023 sind bereits wieder einige Kurse in Planung. Ein fester Bestandteil werden sicher wieder die freien Trainings sein. Für weitere Kurswünsche meldet Euch bei mir.

Vielen Dank an alle Teilnehmer, den Austausch mit Euch und die vielen tollen Momente.



# Jahresbericht 2022

## Öffentlichkeitsarbeit

---

### **Kommunikationsinstrumente**

Im vergangenen Jahr hielten wir unsere Mitglieder sowie auch FM-Western interessierte Nichtmitglieder mit Hilfe unserer Homepage [www.fm-western.ch](http://www.fm-western.ch), der Facebookseite [www.facebook.com/fmwestern](http://www.facebook.com/fmwestern), dem monatlich erscheinenden Magazin «Westerner» und auch mit unserem FM-Western Newsletter auf dem Laufenden.

Unser Newsletter Portal zählt mittlerweile 223 Abonnenten. Dies entspricht einer Zunahme um 22 Abonnenten im Vergleich zu 2021. Möchtest auch du den Newsletter erhalten? Dann registriere dich mit dem entsprechenden Formular auf unserer Homepage. Wir freuen uns!

Die Homepage verzeichnete 9'954 Seitenaufrufe, was gegenüber dem Vorjahr eine Zunahme von ca. 300 Seitenaufrufen darstellt. Interessant ist, dass 66% der Zugriffe über mobile Geräte erfolgte. Am häufigsten wurde die Seite jeweils kurz vor unseren Turnieren «Aventicum Western Classic» und «National FM» aufgerufen. Das erstaunt wenig, wollten unsere Turnierteilnehmenden doch die Pattern anschauen. Interessant ist ausserdem, dass unser «Archiv» auch seine Beliebtheit zeigt und gerne zwischendurch angeschaut wird.

Auch unsere Facebookseite verzeichnet mit 1'204 Abonnenten eine kleine Zunahme. Die Aufrufe der Facebookseite zeigt gegenüber 2021 eine grosse Zunahme, was ein sehr erfreuliches Ergebnis ist.

### **Westerner**

Das Magazin «Westerner» wurde im Dezember 2022 zum letzten Mal in gedruckter Form an unsere Mitglieder versendet. Leider zeichnete sich im Laufe der Zeit ab, dass eine Druckversion finanziell nicht mehr tragbar ist. Um zu verhindern, dass das Magazin, welches spannende News aller schweizer Westernverbände unter einen Hut bringt, abgeschafft werden muss, wurde nach neuen Lösungen gesucht. Nun wird der «Westerner» ab 2023 in digitaler Version monatlich an die Mitglieder der Verbände geschickt.

### **Shop**

Der Shop verzeichnete drei Bestellungen, die wir jeweils nach Zahlungseingang verschickten.